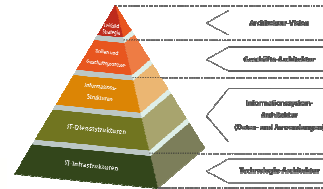


LOS 4: MULTIMODALE REISEINFORMATION



IVS-Dienstekategorie "Multimodale Reiseinformation"

Kurzbeschreibung Die Multimodalen Reiseinformationsdienste (MMRIs) unterstützen Reisende bei der Planung ihrer Reise von A nach B durch Vergleich verschiedener Reiseoptionen unter Kombination verschiedener Beförderungsarten und folgender Verkehrsträger:

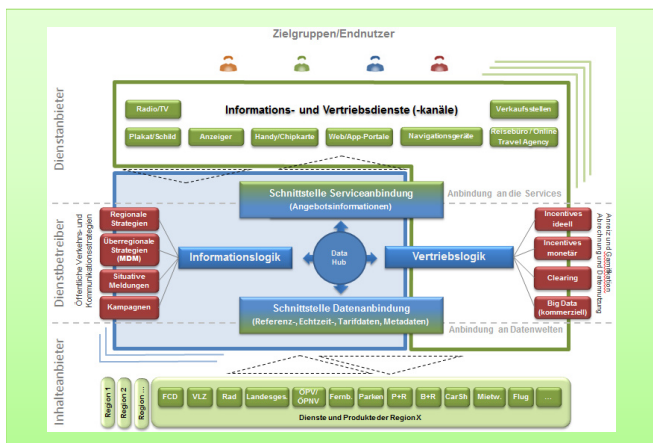
- ✘ Luftverkehr, Schienenverkehr, Straßenverkehr, Schiffsverkehr, öffentlicher Personenverkehr, bedarfsgesteuerter Verkehr, zu Fuß und Radfahren

Die MMRIs bieten dem Reisenden personalisierte Reisewege entsprechend spezifischer Reisepräferenzen an.

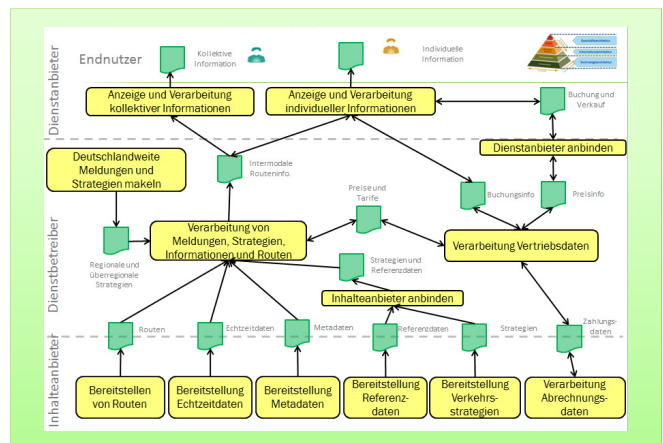
IVS-Vision Der informierte Reisende (zu jeder Zeit, an jedem Ort)

- Qualitative IVS-Ziele**
- ✘ Sicherheit für öffentliche Betreiber bezüglich Kompatibilität und Interoperabilität von IVS-Anwendungen
 - ✘ Geringerer Entwicklungsaufwand und Planungssicherheit für die Industrie (höhere Wertschöpfung, größere Integrationstiefe)
 - ✘ Vermeidung technologischer „Insellösungen“
 - ✘ Verbesserung der Investitionssicherheit und Markttransparenz
 - ✘ Reduzierung von negativen Umweltwirkungen des Verkehrs
 - ✘ Verbesserung der Nutzerfreundlichkeit bei der Anfrage von Reisealternativen der multimodalen Reiseplanung

TOGAF A – „Entwicklung der IVS-Architekturvision“



TOGAF B - „IVS-Zielarchitektur“



Mehrwert der IVS-Architektur

Die IVS-Referenzarchitektur für die „multimodale Reiseinformation“

- ✘ erlaubt die generische Definition der von der EU geforderten **Single Points of Access** für multimodale Services in Bezug auf die beteiligten Akteure und ihre Organisationsschemata (räumliche Strukturierung).
- ✘ erlaubt den Abgleich des **spezifischen Realisierungsbedarfs** von Systemen und Organisationen im föderalen Raum Deutschland (Weiterentwicklung, Ausbau oder Neubau, Aufgabe).
- ✘ ermöglicht die Festlegung der **Vernetzungsstrategie** der betroffenen Akteure und ihrer Systeme in der **Informationslogistik** sowie zur optionalen **Vertriebslogistik**.
- ✘ erlaubt die **Berücksichtigung und synchronisierte Ansprache von dynamischen und statischen Informationssystemen**, um dem Reisenden konsistente Informationen auf der gesamten Reiseroute anbieten zu können
- ✘ beschreibt den Umgang mit **öffentlichen Strategien** in den Systemen (z. B. Syntax, Input/Output, Regelungsbereiche).
- ✘ **vereinheitlicht und standardisiert** Vorgaben, wodurch die **Förderfähigkeit** von Projekten vereinfacht wird.

IHR FEEDBACK

- ✘ **Was sind Ihre Anforderungen an die Referenzarchitekturen für intelligente Verkehrssysteme?**
- ✘ **Was sind Ihre konkreten Problemfelder? Werden diese in den Referenzarchitekturen adressiert?**
- ✘ **Bringen die Referenzarchitekturen aus Ihrer Sicht einen Mehrwert? Wenn ja, welchen?**